

Das Forum Gegenargumente empfiehlt eine Veranstaltung des Kulturreferats des AStA der UHH

**Chemnitz, Köthen und kein Ende**

# **Das verkehrte Denken der Rechten**

**...und die untaugliche demokratische Kritik daran**

**Vortrag & Diskussion**

**Referent: Dr. Peter Decker (Redaktion GEGENSTANDPUNKT)**

**Dienstag, 23. Oktober 2018, 19 Uhr · Universität Hamburg,  
WiWi-Bunker, Von-Melle-Park 5, Hörsaal A**

---

- Anzeige -

**GEGENSTANDPUNKT 3-18 erschienen!**

**Lesetipp daraus passend zum Vortrag: „Der Geist der Nation 2018 –  
Gehässiger Nationalismus, der sich immer noch unterdrückt vorkommt“**

Wenn es nach der öffentlichen Aufregung und Stimmung im Lande geht, leidet das Volk an nichts so sehr wie an den ‚anderen‘. Im Innern an den ‚Flüchtlingsmassen‘: Armutsgehaltnen, die es längst immer weniger hierher schaffen, stören unsere schöne Ordnung, bringen Verbrechen in das Land, in dem es Kriminalität vorher kaum gegeben hat, machen sich in unserem Sozialsystem breit, das bekanntlich ein Kleine-Leute-Paradies ist... Und was Europa angeht, sieht es kaum besser aus: Da erheben ausländische Politiker und ihre Rentner- und anderen Massen frech Anspruch auf ‚unser Geld‘. Es scheint die wichtigste Sorge zu sein, dass das deutsche Volk sich nach innen und außen der Angriffe auf ‚seine Anrechte‘ und ‚seinen Wohlstand‘ erwehrt. Das Volk fordert sein Recht – und das besteht in Ausgrenzung der anderen, denen nicht zusteht, was ‚unser‘ ist. Und die öffentlichen und politischen Volksbetreuer wälzen die verständnisvolle Frage, inwieweit das Volksempfinden mit seiner nationalistischen Missgunst und Gehässigkeit Recht hat bzw. kriegen muss. Die Politiker streiten längst selbst darüber, ob sie es an Schutz des eigenen Volks vor ‚Überfremdung‘, also an *nationalem Egoismus* nach innen und außen haben fehlen lassen. Wenn dann ‚besorgte Bürger‘ in Pogromstimmung auf den Plätzen dieser Republik zusammenlaufen, haben dieselben Politiker aber überhaupt kein Verständnis mehr. In einem gesunden Rechtsstaat liegt das Monopol auf Gewalt, nach der das gesunde Volk einen so unstillbaren Bedarf hat, nämlich ganz allein bei ihnen.

# GEGENSTANDPUNKT

Politische Vierteljahresschrift

3-18

Wovon die deutsche  
Exportnation lebt

Der Geist der Nation 2018  
Gehässiger Nationalismus

Nachrichten  
aus der Welt des Prekariats

Der Kampf um die öffentliche Meinung  
Netz- versus ‚seriöse‘ Öffentlichkeit

Lehren aus Trumps Amerika  
über die demokratische Presse

Trump und Putins Russland

## Weitere Artikel aus dem Inhalt:

· **Wovon die deutsche Exportnation lebt** · Vom Nutzen der wunderbaren Errungenschaft, sich aus eigener Kraft um sich selbst kümmern zu dürfen: **Die Freiheit der Fahrradknechte** · **Von der befristeten Aufregung um die Entfristungskriterien der Post** · **Die Reform der Entsenderichtlinie** · Essener Tafel: **Ein Skandal um die unanständige Diskriminierung einer anständig diskriminierten Masse Armer** · **Armutdebatte 2018** · Der Kampf um die öffentliche Meinung: **Netz- versus ‚seriöse‘ Öffentlichkeit** · Noch einige Lehren aus Trumps Amerika über die Demokratie: **Kampf gegen die etablierte Presse und für die Etablierung einer neuen** · **Trump und Putins Russland**

ISSN 0941-5831 · 136 Seiten · 15 Euro, GEGENSTANDPUNKT-Verlag, Kirchenstr. 88, 81675 München, Tel. 089/27 21 604, Fax 089/27 21 605, [www.gegenstandpunkt.com](http://www.gegenstandpunkt.com), E-Mail: [gegenstandpunkt@t-online.de](mailto:gegenstandpunkt@t-online.de)

**In Hamburg sind Publikationen aus dem GEGENSTANDPUNKT-Verlag in folgenden Buchläden erhältlich:** Buchhandlung im Schanzenviertel, Schulterblatt 55 · Buchhandlung Kurt Heymann, Eppendorfer Baum 27 · Buchhandlung Axel Lüders, Heußweg 33 · cohen + dobernigg Buchhandel, Sternstr. 4 · Jokers Buchhandlung, Bahrenfelder Str. 119 und Grindelallee 42 · sowie in den Buchläden im Hauptbahnhof, Bahnhof Altona, Dammtorbahnhof/Bahnhof Harburg und Airport Hamburg